

# Nachrichten Blatt



mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinden Armsheim, Ensheim, Gabsheim, Gauheim, Spiesheim, Sulzheim, Udenheim, Venders-

Verbandsgemeinde Wörrstadt und die Ortsgemeinden Weinheim, Partenheim, Saulheim, Schornsheim, Wallertheim und die Stadt Wörrstadt



Rheinhausen

Nr. 27

Donnerstag, den 8. Juli 2010

43. Jahrgang

## Neubornschule erhielt Kletterlabyrinth



Vor dem Kubus: Rektorin Helga Schaefer und Konrektor Helmut Eberle sowie die Mitglieder des Fördervereins Kerstin Rathgeber, Dr. Petra Auchter-Krummel, Renate Dröse und Anja Schmitt zusammen mit den Schülerinnen und Schülern einer dritten Klasse.

Labyrinth, also absichtlich angelegte Irrgänge, aus denen nur mit Geschick herauszufinden ist, sind normalerweise zweidimensional, also in der Fläche angelegt. Eine Ausnahme bildet das Kletterlabyrinth, das als Kubus, also dreidimensional gestaltet, auf dem Freigelände der Neubornschule in Wörrstadt aufgestellt ist. Dieses Spielgerät ist eine Spende des Fördervereins der Neubornschule, der für seine Anschaffung und den Aufbau 3500 Euro aufgewendet hat. *Weiter Seite 8*

## Deutschkurse für Frauen

Frauen verschiedenster Nationalitäten haben seit April an einem Deutschkurs in Saulheim teilgenommen.

Nachdem die Agendagruppe Generationen Ende letzten Jahres in Wörrstadt einen Deutschkurs für Frauen mit Migrationshintergrund erfolgreich durchgeführt hatte, bot die Gleichstellungsbeauftragte der Verbandsgemeinde einen Folgekurs in Saulheim an. Ziel war, Frauen zu fördern, die bereits mehrere Jahre in Deutschland wohnen und bereits Grundkenntnisse in Deutsch erworben haben, aber aufgrund ihrer familiären Situation nicht mobil und zeitlich flexibel genug sind, um angebotene Sprachkurse in Alzey oder Mainz besuchen zu können.

Beide Kurse wurden von erfahrenen Sprachreferentinnen geleitet, die ihren Unterricht den Bedürfnissen der Frauen anpassten. Neben vielen mündlichen und schriftlichen Übungen erhielten die Teilnehmerinnen auch praktischen Tipps für die Bewältigung der alltäglichen Aufgaben, wie z.B. Telefonieren und Einkaufen. Aufgrund des großen Zuspruchs sind weitere Kurse in Wörrstadt und Saulheim geplant. Unverbindliche Informationen bei der Gleichstellungsbeauftragten der VG Wörrstadt, *Weiter Seite 8*

## Dank an Freiwillige Feuerwehr Rommersheim



Stadtbürgermeister Kleinfelder bedankt sich bei Wehrführer Thomas Waldmann (links) und dem Vorsitzenden des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Rommersheim, Frank Muschel (mitte), für die großzügige Spende von 1000 Euro für den neuen Spiel-

platz in Rommersheim. Mit dem Geld wurde ein weiteres Spielgerät für den Spielplatz angeschafft. Die Freiwillige Feuerwehr hatte auch schon tatkräftig bei der Räumung des Platzes vom ursprünglichen Bewuchs geholfen. Ingo Kleinfelder, Stadtbürgermeister

## Sommer-Kunstaussstellung in der Verbandsgemeinde

Zur Vernissage der Ausstellung „Blaue Welten“ konnte Bürgermeister Markus Conrad zahlreiche Kunstinteressierte im Ratssaal der Verbandsgemeinde Wörrstadt begrüßen. „Vier Wochen lang können nun während der Sommerferien diese wunderschönen Kunstwerke von Monika Kirchner-Schilling und Dagmar C. Ropertz bewundert werden. Ich freue mich sehr, dass trotz mächtiger Konkurrenz - wie vor allem der Fußball-WM - so viele Gäste hier sind.“

Kunsthistorikerin Sabine Idstein aus Mainz stellte die freischaffenden Künstlerinnen vor und führte in ihre Werke ein. Beide verbinde eine lange Freundschaft und Zusammenarbeit durch ihre Mitgliedschaft im Kunstverein Eisenturm Mainz e.V. und im Essener Kunstforum Rheinhausen e.V., stellte sie zu Beginn fest.

„Blaue Welten sind weite Landschaften von kühler und klarer Farbigkeit mit einer harmonischen und hoffnungsvollen Wirkung“, führte Idstein in die Titelgebung der Ausstellung ein. „Während die ehemalige Kunsterzieherin Monika

Kirchner-Schilling sich von der attraktiven Atmosphäre, das heißt dem Licht und der Luft im Zusammenspiel mit den flüchtigen Wolkengebilden sowie der Wasseroberfläche des Rheins ihrer Heimatregion inspirieren lässt, holt die Soziologin und ausgebildete Bildende Künstlerin Dagmar C. Ropertz ihre Inspirationen für die Inhalte der hier ausgestellten Bilder seit 2008 aus der Unterwasserwelt der Malediven, Philippinen und des Roten Meeres.“

Bei einem kurzen virtuellen Rundgang stellte Idstein etwa die Hälfte der Werke vor. Die Ölgemälde der in Mainz le-



Dagmar C. Ropertz (links) und Monika Kirchner-Schilling

benden Monika Kirchner-Schilling geben in strahlender, teils monochromer, teils kontrastreicher Farbigkeit Fluss- und Wolkenlandschaften wieder und tragen Titel wie „Am Mittelrhein“, „Nach dem Unwetter“ oder „Abendwolke“. Die Öl- und Aquarellbilder der Ober-Olmerin Dagmar C. Ropertz, eine passionierte Taucherin, entführen

in die Unterwasserwelt. Idstein: „Bestückt werden die Wasserlandschaften von Ropertz mit Kindern und schmal gewachsenen Frauen, die unter Wasser atmen können. Eine surreale, traumartige Vorstellung, die sich dadurch erklärt, dass die Figuren Personifikationen für die Schutzbedürftigkeit sind und stellvertretend die dem Meerbesucher entgegengebrachte Gastfreundschaft demonstrieren. Dass die Welten unter und über Wasser zusammengehören, quasi eine Symbiose bilden, und wir sie beschützen müssen, ist die zentrale Bildaussage von „Friendly Giants“ (Freundliche Giganten), „Next Generation“ (Nächste Generation) oder „Hidden Beauty“ (Versteckte Schöne). So sei es nur folgerichtig, dass die Künstlerin 10 Prozent des Verkaufspreises ihrer Werke an Greenpeace zur Unterstützung von Meeresschutz-Projekten spendet.

Musikalisch umrahmt wurde die Vernissage von Isabelle Müller, Preisträgerin des Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“. Ihr gekonnt vorgebragtes Harfenspiel passte in seiner Leichtigkeit wunderbar harmonisch zu den gezeigten Kunstwerken.

Text/Foto: I. K.

# NOTDIENSTE

Notruf 110      Feuer 112  
**Polizeiwache Wörrstadt**      **067 32 / 91 10**  
**Rettungsdienst**  
 DRK Krankentransport      **19 222**  
**Ärztlicher Notdienst**  
 Montag, Dienstag, Donnerstag von 19.00 - 7.00 Uhr  
 Mittwoch von 14.00 bis 7.00 Uhr  
 Freitag von 18.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr  
 Ärztliche Bereitschaftspraxis Wörrstadt,  
 Römergrund 5 (ehem. Alte Feuerwehr)      **067 32 / 1 92 92**  
 Kinderärztlicher Notdienst  
 bei Zentrale anfragen.  
 Zahnärztlicher Notdienst      (0,12 €/Min.)  
 an Wochenenden und Feiertagen      **0 18 05 / 66 60 07**

**Apothekennotdienst**  
**Vereinfachte Neuregelung**  
**in Rheinland-Pfalz**  
**01 80 5 / 25 88 25 plus Postleitzahl des Standortes**  
**Festnetz** (0,14 Euro/Min.)  
**Mobilfunknetz** (anbieterabhängig)

**Elektro-Notdienst**      **01 71 / 6 30 42 42**

**Störungsdienst des EWR Worms**      **062 41 / 848 - 0**  
 Nach Dienstschluss  
 und am Wochenende      **062 41 / 84 82 98**

**Ev. Sozialstation Wörrstadt/Wöllstein**  
**Häusliche Krankenpflege und**  
**Hauswirtschaftliche Versorgung**  
 Zentrale in Wöllstein, Schulrat-Spang-Straße 2,  
 montags bis freitags von 8.00 bis 17.00 Uhr.  
 oder nach Vereinbarung geöffnet.  
 Anschließend Rufumleitung      **0 67 03 / 91 11 - 0**  
**Fax: 0 67 03 / 91 11 - 20**

Internet: www.sozialstation-woerrstadt-woellstein.de  
 E-Mail: ev.sozialstation.woerrstadt-woellstein@ekhn-net.de

**EWR Bezirksstelle Wörrstadt**  
 Gewerbetpark, Spiesheimer Weg 10      **0 67 32 / 9 40 20**  
 E-mail bezirkst.woerrstadt@ewr.de      **Fax 0 67 32 / 94 02 14**  
 EWR Störungsdienst  
 rund um die Uhr unter      **01 80 / 1 84 88 20**

**Gasversorgung Störungsdienst**  
 Armsheim, Gabsheim, Gau-Weinheim,  
 Saulheim, Schornsheim, Sulzheim,  
 Udenheim, Wallertheim, Wörrstadt,  
 RWE Energie Regionalversorgung, RNK      **0 18 02 / 11 33 77**

**Gasversorgung Störungsdienst**  
 Partenheim, Thüga Rhh.-Pfalz Nieder-Olm      **08 00 / 08 37 111**

**Krisentelefon**  
 für psychisch Kranke und Angehörige;  
 Mo.-Fr.: 19-24 Uhr,  
 Sa., So. u. Feiertag: 16-22 Uhr  
 (0,06 €/Anruf) **0 18 02 / 00 08 42**

**Notfalldienst**  
**Eigenbetrieb Abwasser**      **01 71 / 3 72 58 36**  
 Bei Verstopfungen in Kanalhausanschlüssen  
 wenden Sie sich bitte direkt an ein  
 Reinigungsunternehmen.

**Telefonseelsorge evangelisch/katholisch**  
 rund um die Uhr - gebührenfrei - vertraulich  
**08 00 / 1 11 01 11**  
 und **08 00 / 1 11 02 22**

**Wasserversorgung Rheinhessen GmbH**  
**Entstörungsdienst**  
 Der Anruf wird über eine  
 Rufweiterschaltung an den  
 zuständigen Meister weitergeleitet.      **061 35 / 65 00**

# BÜRGERSERVICE

**Agendabüro der VG Wörrstadt**  
 Sprechstunde donnerstags von 15.30 - 17.30 Uhr  
 (1. Do/Monat von 15.00 - 17.00 Uhr)  
 Rathaus VG Wörrstadt, Zimmer 012      **067 32 / 60 12 03**

**Aktion Leben für Alle e.V.**  
 Schloßgasse 41, 55232 Alzey  
 Beratung und Hilfe für Schwangere  
 in Konfliktsituationen      **067 32 / 57 57**  
 Termine nach Vereinbarung      oder **067 31 / 12 01**

**Arbeitslosencafé Wörrstadt**  
 Sozialberatungsstelle und Café der ASH Alzey - Worms e.V.  
 im ev. Gemeindehaus, Hermannstraße 45, 55286 Wörrstadt  
 Beratung zu Fragen der Arbeitslosigkeit, Arbeits- und  
 Ausbildungsplatzsuche, Bewerbungshilfen, Arbeitslosengeld I u. II,  
 allgemeine Lebensberatung, kostenloses Frühstück.  
 Sozialberatungsstelle und Arbeitslosencafé sind geöffnet:  
 Di, Mi. und Fr. 9.00 - 16.00 Uhr,      **Tel. 0 67 32 / 95 12 69**  
 die Jugendberatungsstelle (14-25 J) ist vor Ort erreichbar  
 Mo. von 9.00 - 16.00 Uhr,      **Tel. 0 67 32 / 95 12 69**  
 sowie n.V. unter (Mo.-Fr.)      **Tel.: 0162 - 543 94 86**  
 Mail: ash-woerrstadt@freenet.de, bzw. ash-jugendscouts@gmx.de

**AWO - Arbeiterwohlfahrt**  
 • **Sozialstation - Ambulanter Pflegedienst**  
 Professionelle, kontinuierliche Krankenpflege  
 im Einklang mit den ärztlichen Verordnungen  
 und der Pflegeversicherung.      **067 31 / 78 00**

• **Betreuungsverein der Arbeiterwohlfahrt**  
 Betreuung für geistig und körperlich Behinderte,  
 psychisch Kranke, Suchtkranke,  
 alte und gebrechliche Menschen.  
 Hellgasse 20, Alzey      **067 31 / 10 45 9**

**Berufsbegleitender Dienst Rheinhessen**  
 Fachdienst für Menschen mit  
 psychischer, körperlicher oder geistiger Behinderung  
 und Schwierigkeiten im Berufsleben.  
 Ansprechpartnerin: Frau Bihlmeyer      **067 31 / 67 62 - 63**

**Bibliothek im Schulzentrum Wörrstadt**  
 Schul- und Öffentliche Bibliothek  
 Öffnungszeiten:  
 Mo. 12 - 18 Uhr, Di. 9.30 - 14 Uhr, 15 - 18 Uhr;  
 Mi. 12 - 14 Uhr, Do. 9.30 - 14 Uhr, 15 - 18 Uhr  
 www.gfg-woerrstadt.de      **0 67 32 / 91 74 30**

**Bücherei im Bonihaus**  
 Pariser Straße 44, 55286 Wörrstadt  
 Öffnungszeiten: So. 9.30 - 12 Uhr, Do. 17 - 19 Uhr      **0 67 32 / 29 23**

**Caritaszentrum Alzey**  
 Am Obermarkt 25, Alzey  
 Beratung für Frauen in Schwangerschaft  
 und Not Situationen      **067 31 / 94 15 97**  
 Termine nach Vereinbarung  
 Haus- und Familienpflege  
 Computercafé und Kontakt für Angebote  
 nicht nur für ältere Menschen in der Region Alzey **0 67 31 / 94 15 98**

**Diabetiker-Selbsthilfegruppe Nieder-Olm u. Umgebung**  
 Selbsthilfegruppe trifft sich jeden 1. Dienstag im Monat  
 um 19.00 Uhr im Deutschen Roten Kreuz  
 1. Stock, Alfred-Delp-Str. 2, Info: Klaus Peters **0 61 36 / 7 64 10 30**

**Diakonisches Werk Worms-Alzey**  
 www.diakonie-worms-alzey.de,  
 Beratungszentrum Schloßgasse 14      **0 67 31 / 95 03-0**  
 Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche  
 Suchtkrankenberatung u. ambulante Rehabilitation,  
 Schwangeren- u. Schwangerschaftskonfliktberatung,  
 Allgemeine Lebensberatung, Kurvermittlung  
 Beratung braucht Zeit u. Ruhe, wir vergeben Termine  
 Familien- und Jugendhilfezentrum      **0 67 31 / 99 68 - 0**  
 Münch-Braun-Straße 10, 55232 Alzey  
 stationäre und ambulante Erziehungshilfen  
 Interventionsstelle häusliche Gewalt      **0 67 31 / 99 68 15**

**DRK Kreisverband Alzey**  
**Mobiler Sozialdienst**  
 Menüservice „Essen auf Rädern“, Hausnotrufdienst,  
 Behindertenfahrdienst, Beratung,  
 Information      **0 67 31 / 96 99 30**

**Ev. Sozialstation Wörrstadt/Wöllstein**  
**Beratungs- und Koordinierungsstelle**  
 Beratung und Unterstützung für Senioren, Kranke,  
 Pflegebedürftige, Behinderte und deren Angehörige.  
 Infos über ambulante Hilfsdienste, stationäre Tages-  
 oder Kurzzeitpflege und über die Pflegeversicherung.  
 Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und neutral.  
 Hausbesuche auf Wunsch.      **0 67 03 / 91 11 - 17**  
 Frau Baumeister  
 Mo. v. 13-17 Uhr, Di bis Fr. von 8-12 Uhr  
 Büro: Schulrat-Spang-Straße 2 in Wöllstein,  
 Ev. Sozialstation; e-mail: beko-woellstein@gmx.de

**Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe**  
**Verband Rhl.-Pfalz und Saarland e.V.**  
**SHG Alzey und Umgebung**  
 Treffen jeden 1. Mittwoch (Werktag) im Monat  
 Mittagsgruppe 14 - 16 Uhr, Abendgruppe 19 Uhr  
 Nebenraum der Gaststätte „Stadhalle“, Schießgraben 5, Alzey  
 Kontakt: Marlene Rothenmeyer      **0 67 34 / 96 11 77**

**FrauenSelbsthilfe nach Krebs e.V.**  
 Treffen: jeden 1. Freitag im Monat, 18.00 Uhr,  
 DRK-Krankenhaus Alzey, 3. Stock, kleiner Konferenzraum.  
 Tel. Beratung: mittwochs, 19.00-21.00 Uhr, Telefon 06703/4895  
 oder 06731/43546. Gruppenleiterin Ursula Werner

**Frauenzentrum Alzey, Schloßgasse 11**  
 - Notruf für von Gewalt betroffene Mädchen u. Frauen  
 - Beratungsstelle zum Thema sexueller Missbrauch  
 - Kurse, Gruppen, Veranstaltungen  
 - Treffpunkt Frauencafé  
 Sprechzeiten: Mo. 16-18 Uhr, Di. + Do. 10-12 Uhr  
 und nach Vereinbarung, Tel. und Fax      **067 31 / 72 27**

**Freundeskreis d. Suchtkrankenhilfe Wörrstadt**  
 Gruppenabend mittwochs 19.30 Uhr  
 Ev. Gemeindehaus, Hermannstr. 45, Wörrstadt  
 Kontakt: Diakonisches Werk, Fachstelle f. Suchtkranke u.  
 Angehörige, Claudia Winkler      **0 67 31 / 95 03 - 0**

**Gesundheitsnetz Region Alzey e.V.**  
 Das regionale Gesundheitsportal: www.gn-az.de  
 Kreuznacher Straße 7-9, 55232 Alzey

**Gewässerverreinigung**  
 Meldestelle für Gewässerverunreinigung      **0 67 32 / 6 01 - 1 47**  
 Verbandsgemeinde Wörrstadt      **0 67 31 / 4 08 - 4 62**  
 Kreisverwaltung Alzey-Worms  
 o. außerhalb der Dienstzeiten bei der Polizei o. Feuerwehr

**Gleichstellungsbeauftragte der VG Wörrstadt**  
**Sprechstunde**  
 Christine Geiger, am 1. Do im Monat von 17 - 18 Uhr,  
 Rathaus VG Wörrstadt, Zi. 012,      **067 32 / 6 01 - 2 03**  
 oder nach tel. Vereinbarung,  
 e-mail: gleichstellungsbeauftragte@vgwoerrstadt.de

**Hospizverein DASEIN e.V., Alzey**  
 Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden,  
 und deren Angehörigen zuhause.  
 Sprechzeit der Hospizschwester Hiltrud Regner,  
 nach Vereinbarung, im DRK-Krankenhaus  
 Alzey, Kreuznacher Str. 7-9, Zimmer 1.317  
 Mobiltelefon      **01 75 / 7 28 45 54**  
 Gerda Pusch      **0 67 33 / 60 87**  
 hospiz@drk-kh-alzey.de  
 www.hospizverein-dasein.de

**Interessen-Verband Unterhalt und Familienrecht e. V. (ISUV)**  
 „Erste Hilfe“ bei Trennungs-/  
 Scheidungsproblemen und Zweitfamilien,  
 Kontakt über Antje Duks      **0 67 32 / 83 38**

**Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.**  
**Regionalverband Rheinhessen**  
 Menüservice, Hausnotruf, Behindertenfahrdienst,  
 Ambulante Kinderkrankenpflege, Ausbildung  
 Hans-Böckler-Straße 109, 55128 Mainz  
 Internet: www.juh-mainz.de      **0 61 31 / 93 555 0**

**Jugend- und Drogenberatungsstelle**  
 Schloßgasse 11, Alzey      **067 31 / 13 72**  
**Fax: 0 67 31 / 76 89**  
 Öffnungszeiten: Mo. + Do. 10 - 18.30 Uhr; Di + Mi 9 - 17.30 Uhr;  
 Fr. 9 - 14 Uhr, geschlossen jew. 13-13.30 Uhr; Termine n. Vereinbarung

**Jugendpfleger der VG Wörrstadt**  
 Martin Lauterbach  
 Sprechzeit nach tel. Absprache unter      **067 32 / 601-217**  
 Mo-Mi: 9 bis 16 Uhr, Do: 9 bis 19 Uhr, Fr: 9 bis 13 Uhr

**Kleiderkammer der AWO**  
 Hellgasse 20, Alzey      **0 67 31 / 78 00**

**Landwirtschaftliche Familienberatung**  
**der Kirchen in der Pfalz und in Rheinhessen**  
 Hilfe bei wirtschaftlichen und familiären Problemen  
 Di. 9 - 17 Uhr, Mi. u. Do. 9 - 12 Uhr      **0 63 21 / 57 68 08**  
 e-mail: info@lfbk.de, internet: www.lfbk.de

**Lazareus gGmbH Wörrstadt**  
 Transport und Betreuung von Senioren,  
 Kranken und Behinderten 24 Std. zu erreichen      **0 67 34 / 91 34 79**

**Nieder-Ramstädter Diakonie**  
 Stationäres und ambulantes Wohnen für  
 Menschen mit Behinderungen in Rheinhessen  
 Ambulante Dienste, Rheingrafenstraße 4-6,  
 55286 Wörrstadt      **0 67 32 / 93 29 00**  
 Email: dorothea.emmert@nrd-online.de

**Nieder-Ramstädter Diakonie**      **0 67 32 / 9 38 29 00**  
 Wohnverbund Wörrstadt, Am Krag 3b,  
 Email: karlheinz.borngaesser@nrd-online.de

Wohnverbund Wallertheim,      **0 67 32 / 9 16 30**  
 Auf der Benn 10-18, 55578 Wallertheim,  
 Email: monika.egert@nrd-online.de

Rheinhessen-Werkstatt      **0 67 32 / 9 40 70**  
 Werkstatt für behinderte Menschen  
 Rudolf-Diesel-Str. 1, Wörrstadt,  
 Email: Gerda.Hiemeyer@nrd-online.de

**Patientenliga-Atemwegserkrankungen e.V.**  
**Selbsthilfegruppe**  
 Monatliche Informationsveranstaltungen,  
 Lungensportgruppe Alzey, Ansprechpartner:  
 Sekretariat Dr. Laakmann      **0 67 31 / 40 71 06**  
 Beate Wolf      **0 67 32 / 73 65**

**Schiedsamt Bezirk VG Wörrstadt**  
**Sprechstunde** nach telefonischer Absprache mit  
 Schiedsmann Hermann Gürke,  
 oder Andrea Töpel, VG-Verwaltung      **0 67 32 / 33 13**  
**0 67 32 / 60 11 49**

**Schlafapnoe Selbsthilfe,**  
**Alzey und Umgebung e. V.**  
 c/o Toni Walk, www.schlafapnoe-alzey@gmx

**Schuldnerberatung**  
 Offene Sprechzeit: Dienstag von 13 - 15 Uhr  
 Telefonsprechzeit: Di und Do 8 - 8.30 Uhr      **0 67 31 / 96 99 20**

**Schutzverband für Impfgeschädigte e.V.**  
**Kontakt- und Beratungsstelle für Rheinland-Pfalz**  
 Hilfen und Beratung bei (vermuteten) Impfschäden  
 Infos:      **06 71 / 4 45 15**

Internet: www.impfschutzverband.de  
 Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

**Selbsthilfegruppe für Menschen in Trauer**  
 Wir treffen uns jeden 2. und 4. Freitag im Monat  
 von 15.00 - 17.00 Uhr im Diakonischen Werk,  
 Alzey, Schloßgasse 14.  
 Ansprechpartnerin: Lieselotte Michel      **0 67 31 / 4 11 39**

**Selbsthilfegruppe „Multiple Sklerose“**  
 Treffen jeden 1. Dienstag im Monat, 18 Uhr, in Alzey,  
 Ev. Sozialstation. Kontakt: Petra Singenstreu      **0 67 32 / 6 40 00**

**Sozialpsychiatrischer Dienst des**  
**Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung**  
 Alzey-Worms. An der Hexenbleiche 36, Alzey  
 Beratung und Betreuung psychisch kranker Menschen  
 und deren Kontaktpersonen.  
 Informationen und Terminvereinbarung:  
 montags-freitags von 8.30 - 12.00 Uhr,      **0 67 31 / 408 60-11 + -12**

**Sprechstunde für Bürger der VG Wörrstadt**  
 Jeden 2. Dienstag im Monat von 14-16 Uhr in der  
 VG-Verwaltung Wörrstadt, Zum Römergrund 2-6.  
 Anmeldung möglich, aber nicht notwendig unter      **0 67 31 / 408-6081**

**Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen**  
 MehrGenerationen-Haus, Schloßgasse 13, Alzey  
 Jeden 2. + 4. Dienstag im Monat 19-21 Uhr  
 Informationen beim Sozialpsychiatrischen Dienst des  
 Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Az-Wo      **0 67 31 / 408 61 21**

**Selbsthilfegruppe für die Angehörigen**  
**von Menschen mit Depressionen**  
 MehrGenerationen-Haus, Schloßgasse 13, Alzey  
 Jeden 4. Donnerstag im Monat 19-21 Uhr  
 Informationen beim Sozialpsychiatrischen Dienst des  
 Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Az-Wo      **0 67 31 / 408 61 11**

**Tagesstätte Oase**  
 Hilfsverein Rheinhessen e.V., Alzey, Schloßgasse 15  
 Tagesstätte für chronisch psychisch Kranke  
 Mo, Di, Do 13.30 - 15.30 Uhr, Fr. 14 - 15.30 Uhr      **0 67 31 / 35 99**

**THW Ortsverband Wörrstadt**  
 Ober-Saulheimer Straße 7, Wörrstadt      **067 32 / 39 65**

**VdK-Kreisverband Alzey**  
 Hilfe in sozialen Fragen (Renten, Schwerbehinderung,  
 Kranken-Unfall-Arbeitslosenversicherung usw.)  
 Rodensteiner Straße 3, Alzey, Sprechstunden:  
 Mo. 8.30-12 und 14-18, Do. 8.30-12 Uhr      **0 67 31 / 548 797-0**  
**0 67 31 / 548 797-90**  
 Fax:

**Weißer Ring**  
 Hilfe für Kriminalitätsoffer unter Telefon      **01 77 / 2 29 37 01**

**Wertstoffhof Saulheim**  
 Öffnungszeiten für März - September  
 di. und do. 17.00 - 19.00 Uhr, sa. 9.00 - 12.00 Uhr

**Wertstoffhof Wörrstadt**  
 Öffnungszeiten: mi. 14.00 - 16.00 Uhr, fr. 13.30 - 16.30 Uhr  
 sa. 9.30 - 12.30 Uhr  
 • **Grün-Sammelplatz**  
 Öffnungszeiten: fr. 13.30 - 16.30 Uhr, sa. 9.30 - 12.30 Uhr

## VG Wörrstadt



Zum Römergrund 2 - 6  
55286 Wörrstadt  
Telefon Verwaltung 0 67 32 / 60 10  
Telefon Bürgerbüro 0 67 32 / 6 01 - 2 30  
Telefax 0 67 32 / 6 27 47  
e-mail: info@vgwoerrstadt.de  
Internet: http://www.vgwoerrstadt.de  
Öffnungszeiten Verwaltung:  
Montag, 8.30 bis 12.00 Uhr  
Dienstag, 7.00 bis 12.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag, 8.30 bis 12.00 Uhr,  
14.00 bis 19.00 Uhr  
Freitag, 8.30 bis 12.00 Uhr  
Öffnungszeiten Bürgerbüro:  
Montag, 8.30 bis 16.00 Uhr  
Dienstag, 7.00 bis 16.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag, 8.30 bis 19.00 Uhr,  
Freitag, 8.30 bis 12.00 Uhr,  
Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr

*Die Verantwortung für den amtlichen Teil trägt die Verbandsgemeindeverwaltung*

### Verbandsgemeinde bildet aus



(v.l.): Ausbildungsleiterin Pia Eckrich, Dennis Sartorius, Nicole Roßa und Bürgermeister Markus Conrad.

Nicole Roßa hat am 23.06.2010 ihre dreijährige Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten mit einem guten Ergebnis bestanden, während die dritte Auszubildende ihres Ausbildungsjahrgangs leider nicht geschafft hat. Frau Roßa wird auf eigenen Wunsch nur bis zum 31.08.2010 von der Verbandsgemeinde als Verwaltungsangestellte übernommen, da sie danach eine Ausbildung für die Beamtenlaufbahn des gehobenen Dienstes bei der Stadt Frankfurt beginnt. Bürgermeister Markus Conrad gratulierte Frau Roßa herzlich zu ihrem guten Prüfungsergebnis: „Wir sind immer wieder stolz, wenn unsere Auszubildenden mit einer prima Leistung ihre Prüfung ablegen und ich bin sicher, Sie werden Ihren weiteren Berufsweg auch sehr gut bewältigen.“

Dennis Sartorius begann am 1. Juli sein duales Studium „Bachelor of Arts Studiengang Verwaltungsbetriebswirtschaft“ bei der Verbandsgemeindeverwaltung mit der Ernennung zum Beamtenanwärter. Während der dreijährigen Ausbildung wechseln sich Studien- und Praxisphasen ab. Den ersten Ausbildungsmonat wird Herr Sartorius zur „Praxiseinführung“ und zum gegenseitigen Kennenlernen in Wörrstadt verbringen, bevor er den ersten Fachstudienblock von acht Monaten an der Fachhochschule Mayen absolvieren wird. Bürgermeister Conrad begrüßte Herrn Sartorius. „Wir bieten diese duale Bachelor-Ausbildung nun zum ersten Mal an und werden als Verwaltung unseren Teil dazu beitragen, dass Sie die Ausbildung erfolgreich abschließen können. Ich bin sicher, dass Sie diese Chance nutzen werden.“

### Abwasserentgelte: Dritte Rate fällig

Am 15. Juli 2010 ist die dritte Rate der Abwasserentgelte für dieses Jahr fällig. Die Höhe des Betrages ist aus dem gültigen Bescheid ersichtlich.

Wer nicht am Abbuchungsverfahren teilnimmt, sollte den fälligen Betrag unter Angabe der Bürgernummer rechtzeitig überweisen. Damit werden unnötige Kosten vermieden – zum Beispiel Mahngebühren, Säumniszuschläge und Auslagen.  
- Verbandsgemeindekasse -

## Betriebsatzung für die Verbandsgemeindewerke Wörrstadt -Eigenbetrieb Abwasser und Energie- vom 1. Juli 2010

Der Verbandsgemeinderat hat auf Grund des § 24 und des § 86 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GemO) in Verbindung mit der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) die folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekanntgemacht wird:

### § 1

#### Gegenstand und Zweck des Eigenbetriebs

- (1) Die Abwasserbeseitigungseinrichtungen der Verbandsgemeinde und die Anlagen zur Erzeugung von Energie sind zu einem Eigenbetrieb verbunden und werden nach der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung und den Bestimmungen dieser Satzung geführt. Der Eigenbetrieb ist in die folgenden Betriebszweige gegliedert:
  - Betriebszweig Abwasser
  - Betriebszweig Energie
- (2) Zweck des Eigenbetriebs ist,
  - das Schmutz- und Niederschlagswasser von den im Gebiet des Einrichtungsträgers gelegenen Grundstücken abzuleiten und unschädlich zu beseitigen, das Einsammeln, Abfahren, Aufbereiten und Verwerten von Schlamm aus zugelassenen Kleinkläranlagen sowie die Abfuhr des in geschlossenen Gruben anfallenden Abwassers und dessen Entsorgung.
  - Die Erzeugung regenerativer Energien sowie die Bereitstellung und der Vertrieb von Energie an Dritte.
- (3) Der Eigenbetrieb kann alle seinen Betriebszweck fördernden und ihn wirtschaftlich berührenden Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben.

### § 2

#### Name des Eigenbetriebs

Der Eigenbetrieb führt die Bezeichnung:  
Verbandsgemeindewerke Wörrstadt  
-Eigenbetrieb Abwasser und Energie-

### § 3

#### Stammkapital

Das Stammkapital beträgt 7.700.000,00 Euro

### § 4

#### Werkausschuss

- (1) Der Verbandsgemeinderat wählt einen Werkausschuss, der aus 12 Mitgliedern besteht. Mindestens 6 Mitglieder müssen Mitglied des Verbandsgemeinderates sein. Die Mitglieder des Werkausschusses sollen die für ihr Amt erforderliche Sachkunde und Erfahrung besitzen.
- (2) Der Werkausschuss entscheidet abschließend insbesondere über
  1. die Zustimmung zu erfolgsgefährdenden Mehraufwendungen nach § 16 Abs. 3 EigAnVO. Bei Mehrausgaben nach § 17 Abs. 5 EigAnVO im Einzelfall ab 10.000 Euro bis 50.000,00 Euro,
  2. die Festsetzung allgemeiner Lieferbedingungen soweit es sich nicht um Sätze und Tarife für öffentliche Abgaben oder für privatrechtliche Entgelte handelt und damit der Entscheidung des Verbandsgemeinderates obliegt,
  3. die Zustimmung zum Abschluss von Verträgen des Vermögensplanes, wenn der Wert im Einzelfall den Betrag von 20.000,00 Euro übersteigt, soweit es sich nicht um Geschäfte der laufenden Betriebsführung handelt; ausgenommen sind auch Lieferverträge mit Sonderabnehmern und Angelegenheiten, die nach den Bestimmungen der GemO und der EigAnVO der Beschlussfassung des Verbandsgemeinderates vorbehalten sind,
  4. die Stundung von Zahlungsforderungen sowie den Erlass und die Niederschlagung von Forderungen, soweit sie nicht zu den Ge-

schäften der laufenden Betriebsführung gehören,

5. den Erlass von Forderungen in Höhe von 2.500,00 Euro bis 12.500,00 Euro und die Niederschlagung von Forderungen in Höhe von 5.000,00 Euro bis 12.500,00 Euro,
6. die Einleitung und Fortführung von Gerichtsverfahren und den Abschluss von Vergleichen ab 5.000,00 Euro.

### § 5

#### Bürgermeister

(1) Der Bürgermeister ist Dienstvorgesetzter der Bediensteten des Eigenbetriebs Abwasser und Energie sowie Dienstvorgesetzter und Vorgesetzter der Werkleitung.

(2) Der Bürgermeister kann der Werkleitung Einzelweisungen erteilen, wenn sie zur Sicherstellung der Gesetzmäßigkeit, wichtiger Belange der Verbandsgemeinde, der Einheit der Verwaltung oder zur Wahrung der Grundsätze eines geordneten Geschäftsgangs notwendig sind.

### § 6

#### Werkleitung

- (1) Es werden ein Werkleiter und sein Stellvertreter (Vertreter im Verhinderungsfalle) bestellt.
- (2) Zur laufenden Betriebsführung, die der Werkleitung obliegt, gehören insbesondere
  1. die Bewirtschaftung der im Erfolgsplan veranschlagten Aufwendungen und Erträge, einschließlich der Abwicklung des Leistungsaustauschs,
  2. der Einsatz des Personals,
  3. die Anordnung von Instandsetzungsarbeiten,
  4. die Beschaffung von Vorräten im Rahmen einer wirtschaftlichen Lagerhaltung,
  5. die Erteilung des Zwischenberichts gemäß § 21 EigAnVO zum 30. September.
  6. die Aufstellung des Wirtschaftsplans, des Jahresabschlusses, des Jahresberichts, des Teilnehmungsberichts und des Lageberichts.
  7. der Abschluss von Verträgen im Rahmen des Erfolgsplanes mit Ausnahme langfristiger Verträge (bspw. Klärschlamm Entsorgungsvertrag).
  8. der Abschluss von Verträgen im Rahmen des Vermögensplanes, deren Wert im Einzelfall 20.000,00 Euro nicht übersteigt.
  9. die Stundung und die Vereinbarung von Ratenzahlungen von Forderungen einschließlich der Gestaltung der Zinsen im Rahmen von Gesetz und Satzung bis längstens 12 Monate.
  10. der Erlass von Forderungen bis 2.500,00 Euro.
  11. die Niederschlagung von Forderungen bis 5.000,00 Euro.
  12. die Einleitung und Fortführung von Gerichtsverfahren und den Abschluss von Vergleichen bis 5.000,00 Euro.
  13. die Entscheidung über Mehrausgaben gemäß § 17 Absatz 5 EigAnVO bis unterhalb 10.000,00 Euro im Einzelfall.

### § 7

#### Wirtschaftsplan, Teilnehmungsbericht, Kassenführung

(1) Der von der Werkleitung aufgestellte Wirtschaftsplan ist rechtzeitig vor Beginn des Wirtschaftsjahres über den Bürgermeister nach Beratung im Werkausschuss dem Verbandsgemeinderat zur Feststellung vorzulegen.

(2) Für den Eigenbetrieb Abwasser und Energie wird eine Sonderkasse eingerichtet, die mit der Verbandsgemeindekasse verbunden ist.

### § 8

#### Inkrafttreten und Übergangsregelungen

- (1) Diese Satzung tritt am 1. Juli 2010 in Kraft.
  - (2) Gleichzeitig tritt die Betriebsatzung vom 10. Dezember 2001 außer Kraft.
- Wörrstadt, den 1. Juli 2010  
Markus Conrad  
Bürgermeister

## Armsheim



Ortsbürgermeister Peter Starck  
Sprechstunden:

montags und mittwochs 18.00 bis 19.30 Uhr  
Gemeindeverwaltung, Bahnhofstraße 17  
Telefon 0 67 34 / 3 52

Öffnungszeiten Rathaus:  
dienstags, donnerstags und freitags  
von 11.00 bis 12.00 Uhr  
montags und mittwochs  
von 18.00 bis 19.30 Uhr  
e-mail: ortsgemeinde@armsheim.de  
Internet: <http://www.armsheim.de>

### Treffen zur Kerb 2010 entfällt

Das Treffen zur diesjährigen Kerb, das für den 8. Juli vorgesehen war (wie in der letzten Ausgabe veröffentlicht), muss leider entfallen. Alle interessierten Vereine und Standbetreiber melden sich bitte bei der Ortsgemeinde unter 06734/352 oder per Mail an [ortsgemeinde@armsheim.de](mailto:ortsgemeinde@armsheim.de) an. Die Verwaltung wird sich dann mit Ihnen in Verbindung setzen.  
Axel Spieckermann, 1. Beigeordneter

## Ensheim



Ortsbürgermeister Klaus Kappler  
Montag, 19.00 bis 20.00 Uhr  
Gemeindebüro, Hahnengasse 16  
Telefon 0 67 32 / 93 75 06 und 0 67 32 / 74 63  
e-mail: [gemeinde-ensheim@t-online.de](mailto:gemeinde-ensheim@t-online.de)

## Gabsheim



Ortsbürgermeister Hans Klaus Michel  
Montag, 18.30 bis 19.30 Uhr  
Gemeindebüro, Hauptstraße 6  
Büro u. Dorfgemeinschaftsraum  
Tel. 0 67 32 / 33 06, Tel. privat 0 67 32 / 95 10 41  
Internet: <http://www.gabsheim.de>  
e-mail: [verwaltung@gabsheim.de](mailto:verwaltung@gabsheim.de)

## Gau-Weinheim



Ortsbürgermeister Hans-Bernhard Krämer  
Freitag, 18.30 bis 20.00 Uhr  
Rathaus, Sportfeldstraße 14 a  
Telefon 0 67 32 / 25 58 oder 6 55 98 oder 84 60  
Internet: <http://www.gau-weinheim.de>  
e-mail: [ortsgemeinde@gau-weinheim.de](mailto:ortsgemeinde@gau-weinheim.de)

### Baubeginn der Wirtschaftswege

Der Ausbau der beiden Wirtschaftswege beginnt, so von der ausführenden Firma angegeben, am Montag, dem 19. Juli 2010. Die Fertigstellung der Wege wurde mit der Auftragsvergabe auf den 31. August 2010 festgelegt. Um eine zügige und ungehinderte Bauausführung zu gewähren, werden die Bewirtschafter der Anliegergrundstücke dringlichst gebeten, während der Bauzeit die Arbeiten auf ihren Grundstücken ohne das Befahren der Ausbaustrecke zu verrichten. Nur bei begründeter Notwendigkeit und nur mit dem Einverständnis des Bauleiters kann eine kurzfristige Arbeitserledigung über die Baustelle evtl. ermöglicht werden. Ansonsten werden die Wege bis zur Freigabe nach der Fertigstellung durch Anordnung des Ordnungsamtes der Verbandsgemeindeverwaltung für jeglichen Verkehr (ausgenommen Baustellenfahrzeuge) gesperrt. Auch wird nochmals an das Freistellen der Grenzsteine erinnert. Der Ortsbürgermeister bittet die Anlieger um Verständnis.  
Hans-Bernhard Krämer, Ortsbürgermeister

### Verschmutzungen durch Hunde

Leider ist es erneut erforderlich, Hundehalter auf die verbotenen Verschmutzungen durch ihre Hunde hinzuweisen. In den letzten Tagen und Wochen mehren sich Meldungen, wonach sich Bürgerinnen und Bürger über Belästigungen durch unhygienische Kot hinterlassenschaften von Hunden beschweren. Oft treffen Haus- und Wohnungsbesitzer auf Bürgersteigen und Gehwegen vor ihren Anwesen Hundekot an und müssen diesen beseitigen. Es wird darauf hingewiesen, dass jeder Hundehalter für die sofortige und ordnungsgemäße Beseitigung der Verschmutzung seines Hundes zu sorgen hat. Über die gesetzlichen Vorschriften hinaus sollte es für jeden Hundehalter selbstverständlich sein, öffentliche Flächen, Gehwege und Straßen von solchen Verunreinigungen frei zu halten. Es darf aber auch erwähnt werden, dass die überwiegende Anzahl der Hundebesitzer mit ihren Vierbeinern in dieser Hinsicht vorbildlich umgehen.  
Hans-Bernhard Krämer, Ortsbürgermeister

### Bürostunde fällt aus

Am Freitag, dem 16. Juli 2010 fällt die Bürostunde des Ortsbürgermeisters aus. Um Beachtung wird gebeten.  
Hans-Bernhard Krämer, Ortsbürgermeister

## Partenheim



Ortsbürgermeister Frank Runkel  
Montag 18.00 bis 19.00 Uhr  
Donnerstag 17.30 bis 19.00 Uhr  
Rathaus, Schmiedgasse  
Telefon 0 67 32 / 25 65  
Telefax 0 67 32 / 93 76 93  
Internet <http://www.partenheim.de>  
E-Mail: [Ortsbuergemeister@partenheim.de](mailto:Ortsbuergemeister@partenheim.de)

## Saulheim



Ortsbürgermeister Martin Fölix  
Mittwoch, 14.00 - 17.00 Uhr  
1. Beigeordneter Denis Kittl  
Montag 18.00 - 20.00 Uhr  
Beigeordneter Dr. Markus Bachen  
Dienstag, 15.00 bis 17.00 Uhr  
Bürozeiten Sekretariat  
Montag, Dienstag u. Freitag  
8.00 bis 12.00 Uhr  
Mittwoch, 14.00 bis 19.00 Uhr  
Rathaus, Auf dem Römer 8  
Telefon: 0 67 32 / 50 75  
Fax: 0 67 32 / 6 40 69  
Internet: <http://www.saulheim.de>  
e-mail: [info@saulheim.de](mailto:info@saulheim.de)

### Verkehrszählung in der Wörrstädter Straße

In der Zeit von Freitag, 25.06.2010, 15.00 Uhr bis Donnerstag, 01.07.2010, 15.00 Uhr fand eine Verkehrszählung und Geschwindigkeitsmessung in der Wörrstädter Straße Richtung Rathausplatz statt, so wie es von der Kreisverwaltung zugesagt war, bevor die Westspange in Wörrstadt fertig gestellt und der Verkehr frei gegeben wird.  
Die Zählung ergab 2.922 Zweiradfahrzeuge, 12.873 Autos, 3.837 Transporter, 1.183 Lkw und 418 Lastzüge. Gemessen wurden die Geschwindigkeitsübertretung, durchschnittlicher Abstand, Kolonnenverkehr, DTV und Schwerlastverkehrsanteil. Wer sich die Auswertung genauer ansehen möchte, kann dies zu den Öffnungszeiten im Rathaus tun.  
Martin Fölix, Ortsbürgermeister

### Ordnungswidrigkeit

Es kommen immer wieder Beschwerden, dass mit Pferden durch die Weinbergreihen geritten und mit Quads durch die Weinbergreihen gefahren wird. Wir weisen darauf hin, dass ein Weinberg Privateigentum

ist und es sich somit um eine Rechtswidrigkeit handelt. Man kann ja auch nicht einfach durch einen Garten reiten. Wir bitten um Beachtung!  
Martin Fölix, Ortsbürgermeister

### Glas und Abfälle

Auf den Spielplätzen, Parkplätzen und Gehwegen liegen immer wieder Glasscherben und Abfälle, die achtlos weggeworfen werden. Sogar in den Sandkästen auf unseren Spielplätzen werden Glasscherben gefunden. Jugendliche, die dort feiern, werfen achtlos Flaschen um und die Bauhofmitarbeiter müssen morgens alle Scherben wieder aufsammeln, damit sich die Kinder nicht verletzen. Bitte helfen Sie mit, dass unser Ort sauber bleibt.  
Martin Fölix, Ortsbürgermeister

### Sprechstunde Dr. Bachen auf Mittwoch, 07.07.2010 verlegt

Die Sprechstunde des Beigeordneten Dr. Markus Bachen wird aus beruflichen Gründen diese Woche von Dienstag, 6. Juli auf Mittwoch, 7. Juli, 15.00-17.00 Uhr verlegt.  
Dr. Markus Bachen, Beigeordneter

### Fundsachen

Zwei Goldringe wurden vor der Postfiliale gefunden, außerdem ein einzelner Schlüssel mit blauem Clipband. Fundsachen können während der Bürostunden im Rathaus abgeholt werden.  
Martin Fölix, Ortsbürgermeister

### Leuchtmasten auf dem Radweg beschädigt

Wieder waren Randalierer unterwegs. Zwischen Saulheim und Wörrstadt wurden unverständlicherweise an den Leuchtmasten die Masttürchen herausgerissen. Aus Sicherheitsgründen hat das EWR die Türchen, die gefunden wurden, gerichtet und wieder eingesetzt. Insgesamt wurden 13 Türchen kaputt gemacht. Alle, die nicht mehr repariert werden konnten, wurden erneuert - alles auf Kosten der Allgemeinheit.  
Denen, die so etwas machen, ist wohl nicht bewusst, wie groß die Gefahr dabei ist. Für ein Kind, das aus Neugier dort hineingreift und einen Stromschlag bekommt, ist alles zu spät. Sollte jemand etwas beobachtet haben, bitte im Rathaus zu unseren Bürozeiten melden.  
Martin Fölix, Ortsbürgermeister

## Schornsheim



Ortsbürgermeister Edwin Henn  
Montag, 18.00 bis 19.30 Uhr  
Freitag, 18.00 bis 19.30 Uhr  
Gemeindebüro, Jahnstraße 16  
Telefon 0 67 32 / 39 35 oder 37 95  
Internet: <http://www.gemeinde-schornsheim.de>  
e-mail: [info@hennonline.de](mailto:info@hennonline.de)

## Spiesheim



Ortsbürgermeister Hans Philipp Schmitt  
Sprechstunde Sängersaal Raum 1  
Montag, 18.00 bis 19.00 Uhr  
Sängersaal, Raum 1  
Telefon 0 67 32 / 12 23  
Internet: <http://www.spiesheim.de>  
e-mail: [buergermeister@spiesheim.de](mailto:buergermeister@spiesheim.de)

### Straßensperrung an Kerb

Anlässlich der Spiesheimer Kerb am 2. Juli-Wochenende werden folgende Straßen gesperrt: von Freitag, den 09.07. bis Dienstag, den 13.07.2010 ist die Niederstraße beginnend ab der Sängersaal bis zur Ecke Niederstraße - Untergasse für den Durchgangsverkehr gesperrt.  
Am Samstag, den 10.07.2010 ist die Oberstraße ab Ortseingang von Albig kommend bis zur Ecke Ober-

straße – Heuerstraße in der Zeit von 13.00-17.00 Uhr voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über den Zollstock, Neustraße, Kirchstraße, Heuerstraße, Oberstraße. Die Sperrung der Oberstraße ist auf Grund der Weinwanderung notwendig. Anlieger sind von der Sperrung ausgenommen. Ich bitte alle Verkehrsteilnehmer um Beachtung.  
Hans Philipp Schmitt, Ortsbürgermeister

**Ferienspiele**

Auf Grund der geringen Teilnehmerzahl müssen die für die Zeit vom 09.08.2010-13.08.2010 geplanten Ferienspiele ausfallen.  
Die Ortsgemeinde bedauert die Absage der Ferienspiele, aber bis zum heutigen Tag sind erst 7 Anmeldungen eingegangen und die Vorbereitungszeit bis zum 09.08.2010 ist zu kurz. Wir hoffen nun auf die Durchführung für das nächste Jahr.  
Hans Philipp Schmitt, Ortsbürgermeister

**Sulzheim**



Ortsbürgermeisterin Gudrun Kayser  
Montag, 18.30 bis 19.30 Uhr  
Rathaus, Hauptstraße 3  
Telefon 0 67 32 / 6 23 76  
Internet: <http://www.Sulzheim-rhh.de>  
e-mail: [gemeinde@sulzheim-rhh.de](mailto:gemeinde@sulzheim-rhh.de)

**Einweisung in Gemeindehalle**

Um alle Nutzer unserer Gemeindehalle für die zukünftige Nutzung einzuweisen, wurde es unabdingbar, eine neue Unterweisung durchzuführen. Diese findet am Freitag, den 16.07.2010 um 18.00 Uhr statt. Wir bitten alle Vereinsvorsitzenden mit ihren Abteilungsleitern sowie den für den Wirtschaftsbetrieb zuständigen Personen – wie bereits im VKR besprochen mehrere Personen pro Verein – anwesend zu sein. Vereine, die künftig die Gemeindehalle selbstständig nutzen wollen, werden dies nur können, wenn eine der oben genannten Personen an der Unterweisung teilgenommen und dies mit ihrer Unterschrift bestätigt hat. Diese Personen werden künftig als Verantwortliche bei Veranstaltungen herangezogen.  
Gudrun Kayser, Ortsbürgermeisterin

**Udenheim**



Ortsbürgermeisterin Ruthilde Breyer  
Montag, 18.00 bis 19.30 Uhr  
Gemeindebüro, Wilhelmstraße 1  
Telefon 0 67 32 / 49 33  
Internet: <http://www.udenheim.de>

**Vendersheim**



Ortsbürgermeister Gerhard Lenz  
Montag, 18.30 bis 19.30 Uhr  
Gemeindebüro, Hauptstraße 41  
Telefon 0 67 32 / 95 12 46  
e-mail: [info@vendersheim.de](mailto:info@vendersheim.de)  
Internet: <http://www.vendersheim.de>

**Sitzung des Ortsgemeinderates**

Am Montag, den 12. Juli 2010 um 20:00 Uhr, findet die 8. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Vendersheim im Sitzungsraum, Gemeindehaus am Goldberg in 55578 Vendersheim statt.

**Tagesordnung:**

**Öffentlich:**

1. Bestellung eines/r Schriftführers/in gemäß § 41 Absatz 1 GemO
2. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan mit Anlagen für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 (Doppelhaushalt)

V.i.S.d.P. Horst Rupp, Agendabüro, Zum Römergrund 2-6, 55286 Wörrstadt

**Mit Energie in eine nachhaltige Zukunft ... und wieder sind Bürgerbeteiligungsanlagen am Netz**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Agenda-Interessierte,



relativ unbemerkt von der Öffentlichkeit sind nun also seit dem 25. Mai und dem 8. Juni zwei weitere Photovoltaikanlagen am Netz, deren Betrieb ausschließlich in Bürgerhand liegt und für die Dachflächen von der VG Wörrstadt an die am 18. Februar gegründete „ProSolar 2 VG Wörrstadt GbR mbH“ verpachtet wurden. Dabei handelt es sich um das Dach der Partenheimer Grundschule (siehe Foto), bei der als Pachtzins 4 % der jährlichen Einspeisevergütung an die VG gezahlt werden, sowie um das Dach des Erweiterungsbaues der VG-Verwaltung, für das pro Quadratmeter Dachfläche ein Euro als Pachtzins zu entrichten ist (also unter den gleichen Bedingungen wie für das Hauptdach der VG-Verwaltung, das seit dem 28.2.2007 an die erste Bürgergemeinschaft „ProSolar VG Wörrstadt GbR mbH“ verpachtet ist).

In der folgenden Tabelle sind die wesentlichen Daten der beiden neuen Anlagen gegenübergestellt und zum Vergleich diejenigen der ersten Bürgergemeinschaftsanlage angegeben, die bereits seit über drei Jahren reibungslos umweltfreundlichen Strom produziert. Der prognostizierte Stromertrag beruht auf einer eingestrahelten Leistung von 950 kWh pro Quadratmeter und Jahr, der Wirkungsgrad der PV-Module liegt bei etwa 15 %.

	Grundschule Partenheim	Erweiterungsbau der VG-Verwaltung	Hauptgebäude der VG-Verwaltung
am Netz seit	25. Mai 2010	8. Juni 2010	15. März 2007
installierte Leistung	16,56 kWp	17,48 kWp	29,92 kWp
Dachausrichtung	Süd	Südwesten	Südosten
belegte Dachfläche	121 m <sup>2</sup>	128 m <sup>2</sup>	240 m <sup>2</sup>
jährlicher Stromertrag	ca. 16.000 kWh	ca. 16.000 kWh	ca. 30.000 kWh
jährliche CO <sub>2</sub> -Einsparung	ca. 11 Tonnen	ca. 11 Tonnen	ca. 21 Tonnen
beteiligte Personen	18	18	23

Insgesamt werden jährlich etwa 62.000 kWh elektrischen Stroms erzeugt – eine Menge, die für etwa 15 Vier-Personen-Haushalte ausreicht. Wenn Sie sich näher für diese Anlagen interessieren und mit uns die offizielle Einweihung feierlich begehen wollen, so laden wir Sie heute schon herzlich für **Samstag, den 21. August 2010** von 11 Uhr bis 13 Uhr in den Ratssaal der Verbandsgemeindeverwaltung ein. Wir freuen uns auf Sie!  
Herzlichst Dr. Petra Gruner-Bauer, Agendagruppe UNBEhandelt

**Die Erdbeere ...**

... auch Königin der Beerenfrüchte genannt. Eine Powerfrucht auf jeden Fall. Leider nähert sich die Erntesaison ihrem Ende.

Die Erdbeere ist eigentlich keine Beere, sondern eine Sammelnussfrucht. Der rote Anteil ist nur die Scheinfrucht, die kleinen gelben Nüsschen auf der Oberfläche der Erdbeere, die sie so besonders auffallend aussehen lässt, sind die eigentlichen Früchte.

Sie sollten ruhig öfter zu den roten Köstlichkeiten greifen, mit gerade ca. 35 Kilokalorien pro 100 Gramm versüßen sie jede Diät und sind durchaus Schlankmacher.

Die Erdbeere vor 100 Jahren wie auch heute ist durch ihren hervorragenden Geschmack gleich beliebt. Sie steht für Gesundheit, Wohlbefinden und Fitness.

Diese „rote Powerfrucht“ ist eine „Allzweckwaffe“ und stärkt die Abwehrkräfte, stabilisiert die Darmflora, senkt den Blutdruck, reguliert den Cholesterinspiegel, entschlackt und entwässert. Guten Appetit!

Horst Rupp, Agendabüro



**Gemeinsamkeit macht stark. Bringen Sie Ihre Ideen ein, machen Sie mit. Agenda 21 ist gelebte und praktizierte Demokratie!**

**Sprechzeiten von Erika Korrell und Horst Rupp, Agendabüro der VG Wörrstadt:**

jeweils donnerstags 15.30-17.30 Uhr, am 1. Donnerstag im Monat 15.00-17.00 Uhr, in der Verbandsgemeindeverwaltung Wörrstadt, Zum Römergrund 2-6, Zimmer 012. Kontakt: Tel. 06732/601-203, Fax 06732/601-501, Mail: [agenda21@vgwoerrstadt.de](mailto:agenda21@vgwoerrstadt.de). Kontakt in der Verwaltung: Ina Köhler, Tel. 06732/601-200. Internet [www.vgwoerrstadt.de](http://www.vgwoerrstadt.de)

3. Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm für die Jahre 2010 und 2011
4. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag der Ortsgemeinde Vendersheim an die VG-Verwaltung, das Kindergartenpersonal der VG zu übertragen
5. Beratung und Beschlussfassung über eine Grundsatzentscheidung, ob auf Kindergarten oder Gemeindehalle eine Solaranlage installiert werden soll. Klärung der Vorgehensweise.
6. Beratung und Beschlussfassung über die Widmung von Straßen in der Ortsgemeinde
7. Mitteilungen und Anfragen
8. Einwohnerfragestunde.
- Nichtöffentlich:**
9. Beratung und Beschlussfassung über die vorliegenden Niederschlagungen
10. Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Bauanträge und Bauvoranfragen
11. Mitteilungen und Anfragen.



## Wallertheim



Ortsbürgermeister Robert Majchrzyk  
Mittwoch, 17.30 bis 19.00 Uhr  
Samstag, 10.30 bis 12.00 Uhr  
Rathaus, Neustraße 3  
Telefon 0 67 32 / 25 78  
oder 78 00  
Internet: <http://www.wallertheim.de>  
e-mail: [gemeinde@wallertheim.de](mailto:gemeinde@wallertheim.de)

## Baubeginn der Wirtschaftswege

Siehe unter Gau-Weinheim.

## Wörrstadt



Stadtbürgermeister Ingo Kleinfelder  
Sprechstunden:  
montags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr  
mittwochs von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr  
donnerstags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Sprechstunden der Beigeordneten  
Gerhard Seebald, Angelika Müller, Peter Mai:  
donnerstags von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr und nach  
Vereinbarung.  
Das Rathaus ist täglich von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr  
geöffnet.  
Rathaus, Pariser Straße 75  
Telefon 0 67 32 / 33 77  
Fax: 0 67 32 / 6 28 73  
Internet: <http://www.woerrstadt.de>  
e-mail: [gemeinde@woerrstadt.de](mailto:gemeinde@woerrstadt.de)

## Übung der Feuerwehr Wörrstadt

Am Freitag, den 09.07.2010 findet um 19:00 Uhr eine Übung der Freiwilligen Feuerwehr Wörrstadt statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Der Wehrführer

## Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zu dem Bebauungsplan „Solarcarports“

Der Stadtrat Wörrstadt hat am 21.06.2010 die Aufstellung des Bebauungsplanes gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Das Plangebiet beinhaltet das Grundstück Flur 12, Nr. 13.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 1 BauGB wird hiermit bekanntgemacht. Damit besteht für jeden die Möglichkeit, sich über Ziel und Zweck der Planung sowie die Neugestaltung und Entwicklung des Gebietes zu unterrichten. Die Erörterung findet in der Zeit vom **15. Juli 2010 bis 29. Juli 2010** in der Verbandsgemeindeverwaltung Wörrstadt, Zum Römergrund 2 - 6, Zimmer 205, 55286 Wörrstadt, während der Dienststunden statt. Wörrstadt, den 8. Juli 2010  
Kleinfelder, Stadtbürgermeister

## Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zu dem Bebauungsplan „Biogasanlage“

Der Stadtrat Wörrstadt hat am 21.06.2010 die Aufstellung des Bebauungsplanes gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Das Plangebiet beinhaltet das Grundstück Flur 13, Nr. 15.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 1 BauGB wird hiermit bekanntgemacht. Damit besteht für jeden die Möglichkeit, sich über Ziel und Zweck der Planung sowie die Neugestaltung und Entwicklung des Gebietes zu unterrichten. Die Erörterung findet in der Zeit vom **15. Juli 2010 bis 29. Juli 2010** in der Verbandsgemeindeverwaltung Wörrstadt, Zum Römergrund 2 - 6, Zimmer 205, 55286 Wörrstadt, während der Dienststunden statt. Wörrstadt, den 8. Juli 2010  
Kleinfelder, Stadtbürgermeister

## Sonstige amtliche Bekanntmachungen

**Die Verantwortung für die sonstigen amtlichen Bekanntmachungen tragen die jeweiligen Verfasser.**

## Saulheim: Überprüfung der Heizungsanlagen, Schornsteine und Abgasleitungen

Seit **28. Juni 2010** findet in **Nieder-Saulheim** die Überprüfung der Gas- und Ölheizungsanlagen durch den Bezirksschornsteinfegermeister Hugo Hindel oder seinen Mitarbeiter Schornsteinfegermeister Alex Schmitt statt.

- Die Überprüfungs-, Mess- und Kehrtätigkeiten wurden zusammengelegt (bei bisheriger einmaliger Kehrung). Dadurch reduzieren sich für die meisten Haushalte die jährlichen Schornsteinfegergebühren und es erfolgt nur noch eine Begehung.
- Die Messung erfolgt **neutral**, nach den neuesten Vorgaben des Bundesimmissionsschutzgesetzes, mit dafür zugelassenen und modernen Messgeräten, die halbjährlich auf einem Prüfstand kontrolliert werden.
- Änderungen der 1. Bundesimmissionsschutzverordnung sowie Gesetzestexte und weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.rheinhessefeger.de](http://www.rheinhessefeger.de)
- **Ab sofort bieten wir Ihnen donnerstags einen Dienstleistungstag/abend bis 18.00 Uhr an. Bei Terminwünschen wenden Sie sich bitte an Ihren Bezirksschornsteinfegermeister Hugo Hindel, Telefon 0 62 42 / 45 24, Mobil 01 70 / 9 12 02 01, hindel@rheinhessefeger.de**

**Beratungsbüro:** 55291 Saulheim, Wedengasse 10, donnerstags von 17-19 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung. Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen.  
Hugo Hindel

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR)  
Rheinessen-Nahe-Hunsrück 30.06.2010  
- Flurbereinigungs- und Siedlungsbehörde -  
55545 Bad Kreuznach Telefon: 0671/820-532  
Rüdesheimer Str. 60-68 Telefax: 0671/820-500  
Email: [dlr-rnh@dlr.rlp.de](mailto:dlr-rnh@dlr.rlp.de)

## Flurbereinigungsverfahren Ensheim-Projekt II Az.: 91856-HA10.3

### Vorzeitige Ausführungsanordnung (§ 63 Flurbereinigungs-gesetz (FlurbG))

#### I Anordnung

Mit Wirkung vom **01.08.2010** wird die Ausführung des durch Nachtrag II geänderte Flurbereinigungsplanes im Flurbereinigungsverfahren **Ensheim-Projekt II**, Landkreis Alzey-Worms, angeordnet.

#### II Hinweise

Die vorzeitige Ausführung des Flurbereinigungsplanes hat folgende rechtliche Wirkungen:

1. Die Abfindung jedes Beteiligten tritt in rechtlicher Beziehung an die Stelle seiner alten Grundstücke und Rechte. Die im Flurbereinigungsplan aufgeführten neuen Teilnehmer werden Eigentümer der für sie ausgewiesenen Grundstücke.
2. Rechte und Pflichten, die durch den Flurbereinigungsplan abgelöst oder aufgehoben werden, erlöschen; neue im Flurbereinigungsplan begründete Rechte und Pflichten entstehen. Die öffentlichen und privatrechtlichen Lasten der alten Grundstücke gehen, soweit sie nicht aufgehoben oder abgelöst werden, auf die neuen Grundstücke über.
3. Die im Flurbereinigungsplan getroffene Regelung öffentlicher Rechtsverhältnisse wird wirksam.
4. Soweit der Flurbereinigungsplan noch bestandskräftig geändert wird, wirkt die Änderung auf den in dieser Anordnung festgesetzten Zeitpunkt zurück.

5. Mit dieser Anordnung enden die rechtlichen Wirkungen der vorläufigen Besitzeinweisung vom 31.03.2009 (§ 66 FlurbG).
6. Die nach § 34 FlurbG festgesetzten zeitweiligen Einschränkungen des Eigentums bleiben bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes bestehen.  
Deshalb können auch weiterhin Änderungen der Nutzungsart, die über den Rahmen eines ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetriebes hinausgehen, nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde vorgenommen werden. Die Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes wird bekannt gemacht.
7. Anträge auf Beteiligung von Nießbrauchern an den dem Eigentümer zur Last fallenden Beiträgen, auf Erhöhung oder Minderung des Pachtzinses oder auf Regelung des Pachtverhältnisses (§§ 69 und 70 FlurbG) sind - soweit sich die Beteiligten nicht einigen können - gemäß § 71 FlurbG spätestens drei Monate nach Erlass dieser Anordnung beim DLR Rheinessen-Nahe-Hunsrück, Rüdesheimer Str. 60-68, 55545 Bad Kreuznach zu stellen.

### III Anordnung der sofortigen Vollziehung

Die sofortige Vollziehung dieses Verwaltungsaktes nach § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO), wird angeordnet mit der Folge, dass Rechtsbehelfe gegen ihn keine aufschiebende Wirkung haben.

#### Begründung

##### 1. Sachverhalt:

Der Flurbereinigungsplan wurde den Beteiligten gemäß § 59 Abs. 1 FlurbG bekannt gegeben. Den im Anhörungstermin vom 10.03.2009 und innerhalb der Frist von 2 Wochen nach diesem Termin erhobenen Widersprüchen gegen den Flurbereinigungsplan wurde durch den Nachtrag II abgeholfen. Der verbliebene Widerspruch wurde der Spruchstelle für Flurbereinigung zur Entscheidung vorgelegt.

##### 2. Gründe

###### 2.1 Formelle Gründe

Diese Anordnung wird vom Dienstleistungszentrum ländlicher Raum DLR Rheinessen-Nahe-Hunsrück als zuständige Flurbereinigungsbehörde erlassen (§ 3 Abs. 1 FlurbG).  
Rechtsgrundlage ist der § 63 FlurbG.  
Die formellen Voraussetzungen des § 63 FlurbG zur vorzeitigen Ausführungsanordnung liegen vor.

###### 2.2 Materielle Gründe

Mit dieser Anordnung und dem genannten Stichtag entstehen die Ansprüche auf Ausbau der geplanten Anlagen, Geldzahlungen, Erstattungen und Pachtregelungen, vor allem aber gehen alle Rechte über. Rechtsgeschäftliche Verfügungen werden ab dem genannten Zeitpunkt über die neuen Grundstücke getroffen.

Die materiellen Voraussetzungen des § 63 FlurbG zur vorzeitigen Ausführungsanordnung liegen vor.

Die sofortige Vollziehung dieser Anordnung liegt im überwiegenden Interesse der Beteiligten des Verfahrens. Die aufschiebende Wirkung des Rechtsbehelfs hätte zur Folge, dass der Grundstücksverkehr erheblich erschwert würde. In diesem Falle müssten die Teilnehmer bei der Veräußerung oder Belastung nach wie vor über die rechtlich noch existenten alten Grundstücke verfügen.

Dem verbliebenen Widerspruchsführer erwachsen durch den Eintritt des neuen Rechtszustandes keine Nachteile. Der Flurbereinigungsplan kann im Rechtsbehelfsverfahren geändert werden. Die Änderungen wirken in rechtlicher Hinsicht auf den in dieser Anordnung festgesetzten Tag zurück (§ 63 Abs. 2 FlurbG).

Die sofortige Vollziehung liegt aber auch im öffentlichen Interesse, da der Allgemeinheit im Hinblick auf die Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der landwirtschaftlichen Betriebe und wegen der in die Bodenordnung investierten erheblichen öffentlichen Mittel daran gelegen ist, die Ziele des Verfahrens möglichst bald herbeizuführen.

Die Voraussetzungen des § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der VwGO sind damit gegeben.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Anordnung kann innerhalb eines Monats ab dem ersten Tag der Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem

**Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR)**  
**Rheinhausen-Nahe-Hunsrück**  
**Rüdesheimer Straße 60-68,**  
**55545 Bad Kreuznach** oder  
 Dienstsitz Oppenheim, Wormser Str. 111,  
 55276 Oppenheim, oder  
 Dienstsitz Simmern, Schloßplatz 10,  
 55469 Simmern,

oder bei der

**Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD),**  
 - Obere Flurbereinigungsbehörde -  
 Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier,

einzu legen.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruches ist die Widerspruchsfrist nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf der Frist bei einer der o.g. Behörden eingegangen ist.

Im Auftrag

gez. Thomas Mitschang (Gruppenleiter)

**Amtsgericht Alzey**

Aktenzeichen: K 38/09  
 20. Mai 2010

### Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **19.08.2010 um 14:30 Uhr, Gerichtsstelle Alzey, Schloßgasse 32, Zimmer 107**, das nachfolgende Grundstück versteigert werden:

Grundbuch Partenheim Blatt 1774

lfdNr. 1, Fl. 1, Nr. 18, Beschreibung Gebäude- und Freifläche, Heerstr. 37, Größe 521qm (gem. Gutachten handelt es sich um: Gaststätte u. Bistro mit Fremdenzimmern)

Der Wert des Grundstücks wurde festgesetzt auf

a) 330.000 € für das Grundstück

b) 35.000 € für das Zubehör

Internet-Infos: <http://versteigerungspool.de/>

## Westspange Wörrstadt

### Geänderte Verkehrsführung wegen Bauarbeiten am Kreisel

Der Bau der Ortsumgehung Wörrstadt kommt gut voran. Der Erdbau für die Trasse der rund einen Kilometer langen Umgehung ist zwischenzeitlich abgeschlossen. Der Kreisel Friedrich-Ebert-Straße/ Bahnhofstraße ist seit einigen Wochen fertig gestellt. Auch die Bauarbeiten am Kreisel B 420 schreiten voran. Nach derzeitigem Stand kommen die Arbeiten dort ab Montag, 5. Juli, in eine entscheidende Phase. Die Einmündung der Humboldtstraße in die B 420 muss aus bautechnischen Gründen gesperrt werden. Die Neubauplanung sieht eine geänderte Anbindung der Humboldtstraße weg von der B 420 zur neuen Westspange vor (s. Übersichtsplan). Während dieser ca. 3 Wochen andauernden Bauphase wird die nördliche Kreiselhälfte einschließlich der neuen Anbindung Humboldtstraße fertig gestellt. In dieser Zeit ist die Humboldtstraße nur über die Friedrich-Ebert-Straße zu erreichen. Die Umleitung wird vor Ort ausgeschildert. Halteverbotsschilder sind leider unvermeidbar.

Landesbetrieb Mobilität Worms



Ende amtlicher Teil

## GOTTESDIENSTE

### Katholische Gottesdienste:

**Armsheim:** So 9 Uhr Eucharistiefeyer.

**Gabsheim:** So 10.30 Uhr Amt f.d. Pfarrgemeinde. Di 8 Uhr HI. Messe. Do 8 Uhr HI. Messe.

**Gau-Weinheim, Gau-Bickelheim, Wallertheim, Vendersheim, Partenheim und Wolfshheim:** Von Anfang Juli bis Ende Juli sind keine Werktagsgottesdienste. Sa 10.30 Uhr HI. Messe in Gau-Bickelheim; 17 Uhr HI. Messe in Wolfshheim; 18.30 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier in Wallertheim. So 9 Uhr HI. Messe in Partenheim; 10.30 Uhr HI. Messe in Gau-Weinheim; 10.30 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier in Vendersheim.

**Saulheim:** Fr 18 Uhr Rosenkranz; 18.30 Uhr HI. Messe. So 9 Uhr Amt. Di 18 Uhr Rosenkranz; 18.30 HI. Messe.

**Schornsheim:** Sa 17 Uhr Vorabendmesse.

**Spiesheim:** So 10.30 Uhr ökumen. Wort-Gottes-Feier an. Kerb in der Gemeindehalle.

**Sulzheim:** Sa 18 Uhr Eucharistiefeyer.

**Udenheim:** Sa 18 Uhr Rosenkranz; 18.30 Uhr Vorabendmesse. Mi 18 Uhr Rosenkranz; 18.30 Uhr HI. Messe.

**Wörrstadt:** So 9 Uhr Eucharistiefeyer. Mi 16 Uhr Eucharistiefeyer im Seniorenzentrum.

### Evangelische Gottesdienste:

**Armsheim:** So 10 Uhr Gottesdienst (Lektorin E. Bendler).

**Gau-Weinheim:** So 9 Uhr Gottesdienst (Prädikant Zinser).

**Nieder-Saulheim:** So 10.10 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Carola Ernst). Do 15 Uhr Spiele-Nachmittag für Senioren (DBH). Ab 12. Juli 2010: Sprechzeiten: Pfarrvikar Eric Kalbhenn ist in Horweiler unter Tel. 0 67 27 / 95 28 78 zu erreichen. Im Gemeindebüro ist er Di von 15-16.45 Uhr und Do von 10-11 Uhr anzutreffen. Bürozeiten: Mo v. 8-10 Uhr, Di v. 8-12, Do v. 8-11 Uhr, Gemeindebüro, Neupforte 16, Tel. 0 67 32 / 32 79, Fax: 93 55 38. Unsere Homepage: [www.evki-saulheim.de](http://www.evki-saulheim.de). E-Mail: [EvKi-Nieder-Saulheim@t-online.de](mailto:EvKi-Nieder-Saulheim@t-online.de)

**Ober-Saulheim:** So 10 Uhr Gottesdienst (Hr. Gördel). Sprechzeiten mit Pfr. Ansorg: jederzeit n. tel. Vereinbarung, Tel. 48 57 bzw. 93 57 27. Bürozeiten v. Frau Schilling im MLH: Mo v. 10-12 Uhr und Mi von 9-12 Uhr, Tel. 48 57. Kleidersammlung für die Niederramstädter-Heime: immer Mo, Mi und Sa von 9-11 Uhr, im Raum gegenüber der Kirche; Kleidersäcke bitte in den Raum stellen.

**Partenheim:** Der neue Kirchenbote ist online: [www.partenheim-evangelisch.de/bote.htm](http://www.partenheim-evangelisch.de/bote.htm).  
**Schornsheim:** Do 16 Uhr Jungchar mit Marion. So 9 Uhr Gottesdienst (Elke Henrich-Oeleker); kein Kindergottesdienst im ev. Gemeindehaus. Mo 16 Uhr Jungchar mit Marion. Di keine Konfirmandenstunde. Mi 10 Uhr Krabbelgruppe im ev. Gemeindehaus; 20 Uhr Kirchenchor. Bürostunden v. Karin Trapp im ev. Gemeindehaus Schornsheim: Mi v. 9-12 Uhr und Do v. 15-17 Uhr. Tel.: 40 48, Fax: 96 35 30. Email: [EvKGSchornsheim@t-online.de](mailto:EvKGSchornsheim@t-online.de) Unsere Homepage: [www.ev-schornsheim-udenheim.de](http://www.ev-schornsheim-udenheim.de); Sprechstunden von Pfarrer Klein n. tel. Vereinbarung (Tel./Fax: 0 67 32 / 33 67).

**Spiesheim:** So 10.30 Uhr ökumen. Kerbe-Gottesdienst in der Halle mit Posaunenchor.  
**Udenheim:** So 10.15 Uhr Gottesdienst (Elke Henrich-Oeleker); kein Kindergottesdienst im Gemeindehaus. Di keine Konfirmandenstunde. Mi 20 Uhr Kirchenchor. Bürostunden v. Karin Trapp im ev. Gemeindehaus Schornsheim: Mi v. 9-12 Uhr und Do v. 15-17 Uhr; Tel: 40 48, Fax: 96 35 30. Email: [EvKG-Schornsheim@t-online.de](mailto:EvKG-Schornsheim@t-online.de) Unsere Homepage: [www.ev-schornsheim-udenheim.de](http://www.ev-schornsheim-udenheim.de); Sprechstunden v. Pfr. Klein nach tel. Vereinbarung (Tel./Fax: 0 67 32 / 33 67).

**Wallertheim:** So 10.15 Uhr Gottesdienst (Prädikant Zinser).  
**Wörrstadt:** So 10.15 Uhr Gottesdienst in Wö (Pfrin. Becker), anschl. Kirchencafé. Gemeindegemeinschaft: Fr 19

Uhr Jugendtreff. Mi 19.30 Uhr Suchtkrankenhilfe. Do 20 Uhr Kantorei. Sprechstunde Pfarrerin Becker: jederzeit n. tel. Vereinbarung, 96 11 72 im ev. Gemeindebüro; 81 75 privat. Sprechstunde Pfarrer Koch: jederzeit n. tel. Vereinbarung, Tel. 96 32 89 im Pfarrhaus, Pfarrstr. 13. Bürostunden im Ev. Gemeindebüro, Hermannstr. 45, Tel. 85 09; Mo, Di, Mi, Fr 9-12 Uhr, Do 10.30-12 Uhr. Homepage: [www.woerrstadt-evangelisch.de](http://www.woerrstadt-evangelisch.de)

**Rommersheim:** So 9 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Becker). Gemeindegemeinschaft: Mo 20 Uhr Probe Posaunenchor. Sprechstunde Pfarrer Koch: jederzeit n. tel. Vereinbarung: 96 32 89 im Pfarrhaus, Pfarrstr. 13, in Wörrstadt. Bürostunden im Ev. Gemeindebüro Wörrstadt, Hermannstr. 45, Tel. 85 09; Mo, Di, Mi, Fr 9-12 Uhr, Do 10.30-12 Uhr.

**Stadtmission Wörrstadt:** Osterstr. 32, Udenheim; Gottesdienst mit Kinder-Gottesdienst „Schatzinsel“ (3-10 J.) und „Fischli“ (10-14 J.) So 10 Uhr; Krabbelkreis „KrabbelBabbel“ für Eltern mit Kindern von 0-3 J. Mittwoch 9.30 Uhr (2. u. 4. Mittwoch im Monat); Jugendkreis Kontakt Tel. 06723/938995; Seniorentreff Fr 15 Uhr (14-tägig; in den ungerade Wochen); Biblischer Unterricht Fr 17.30 Uhr; Kleingruppen/Hauskreise in Partenheim, Saulheim und Wörrstadt. Fahrdienste z. d. Veranstaltungen nach Absprache. Infos bei Gemeindegemeinschaftspastor Matthias Löffler, Telefon 0 67 32 / 6 25 49. Termine im Internet: [www.stadtmission-woerrstadt.de](http://www.stadtmission-woerrstadt.de)

**Neuapostolische Kirche:** Wörrstadt, Bleichstraße 1: So 10 Uhr Fest-Gottesdienst in Mainz. Mi 20 Uhr Gottesdienst. Alzey, Wormser Straße 81: So 9.30 Uhr Gottesdienst. Mi 20 Uhr Gottesdienst.

**Diakonisches Werk Soziale Betreuung „Männerrunde“** - Gesprächskreis für Männer zu Alltagssorgen, Lebenskrisen, Partnerschaft, Familie, Beruf... 14-tägig, dienstags von 19 - 21 Uhr Schloßgasse 14, 55232 Alzey, Telefon 0 67 31 / 95 03 16.